



10. JUNI 2018:

Besucherrekord – rund 3000 Menschen genossen diesen wunderbaren Tag auf dem Gelände des Neuen Kupferhofes.

## Sommerfest im Neuen Kupferhof

Schon vor dem offiziellen Beginn um 11 Uhr kamen die ersten Gäste, bis 17 Uhr waren es rund 3000. „Ich gehe davon aus, dass wir dieses Jahr einen neuen Besucherrekord hatten“, so Steffen Schumann, Gründer und Geschäftsführer von „Hände für Kinder“. „Rund um das Haus haben sich den ganzen Nachmittag viele, viele Gäste verteilt und auch der Gottesdienst zum Start der Veranstaltung war so gut besucht wie noch nie.“

Zum fünften Geburtstag des Neuen Kupferhofs und zum zehnten Jahrestag der Gründung des Vereins „Hände für Kinder“ präsentierten sich Team und Haus als Teil der „schönsten Stadt der Welt“ und damit ein wenig maritim.

Wieder dabei waren zum Beispiel die Gutsküche und Krögers Gasthaus, das Duvenstedter Orchester, die BigBand der TU Harburg sowie John Ment. Der hatte dieses Jahr die Aufgabe übernommen, ein Bubblesoccer-Spiel zu moderieren und sorgte für viel Spaß. Gemeinsam mit Steffen Schumann und Jörg Pilawa begrüßte er zudem die glücklichen Gewinner der Tombola-Hauptpreise.

„Wir bedanken uns bei allen Gästen, aber auch unseren Partnern, die uns so handfest und treu unterstützen und diesen Nachmittag zu einem tollen Fest gemacht haben“, führte Steffen Schumann weiter aus.

Ein Fazit zum Fest hinterließen viele Besucher etwa

bei Facebook: „Ein super Fest!!!!“ „Man merkt, wieviel Liebe in dieses Projekt gesteckt wurde und das es genauso geführt wird!“ „Eigentlich wollten wir nur kurz vorbeischaun, am Ende waren es fast fünf Stunden.“

Übrigens: Auch 2019 wird wieder gefeiert – dann bereits am 2. Juni.

die Redaktion



Steffen Schumann (l.), Gründer und Geschäftsführer, mit den zwei Moderatoren John Ment (m.) und Jörg Pilawa (r.).